

257  
24. September 1940.

an das Kaiserinstitut für  
deutsche Geschichte  
(Monumenta Germaniae)  
an Herrn Dr. Otto Meyer

z. ZT. Herstelle  
Abtei Hospital, Kreuz, 9. 6. 38.

520/40

Herrn

Professor Dr. B. Seuffert

G r a z

Harrachgasse 1

Sehr geehrter Herr Kollege!

Ihr Aufsatz hat dem Schriftleitungsausschuß des „Deutschen Archivs“ vorgelegen. Die Durchsicht ergab doch, daß er für die Zeitschrift, an die Sie ja auch nicht in erster Linie gedacht hatten, weniger geeignet scheint. Auch Ihre These „Reichsurkundenbücher“ steht doch nicht so sehr im Mittelpunkt, daß sie eine besondere Beziehung zur Zeitschrift der Monumenta erfüllt. Übrigens ist unsere Zeitschrift, die kriegshalber in größeren Zwischenräumen erscheinen muß, mit Stoff noch so reichlich versehen. daß wir

Seminar für Geschichtliche Hilfswissenschaften u. Pal. App. der  
Reichsuniversität Graz.

Es ist im dringenden Interesse des obgenannten Institutes in 3 Exemplaren aus der Serie der Monumenta Germaniae Historica die Capitularia, Concilia, Leges, Constitutiones, Formulae, sämtliche Diplomata, Epistulae, Necrologia, Libri Confraternitatum zu besitzen. Ich frage höflichst an, obob eine Erwerbung durch Ihre Vermittlung zum Autorenpreise möglich ist u. wie hoch sich der Preis für sämtliche genannten Reihen in 3 Exemplaren beläuft.

Ich wäre für einen Voranschlag dankbar, weil ich hiefür wohl das Ministerium um einen Sonderkredit bitten muß.

Heil Hitler!

Der Direktor des Hilfswiss. Inst.  
u. Pal. App. d. Reichsuniversität

Graz

Prof. Dr. B. Seuffert.

Graz, 10. 11. 1943

Universität, 4